

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 56 (1983)

Heft: [10]

Vorwort: Liebe Leser

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leser

Die Informatik als Problem für die Gesellschaft und auch für die Schule kommt auf uns zu. Die Tagungen zu dieser Problematik häufen sich. Am 14. September lud der Klett-Verlag nach Zug ein. Behandelt wurde das Thema: Computer und Bildung. Am 27. September versammelte die Autophon AG in Solothurn 400 Personen zu einem Kontrastseminar mit dem Thema: Technologie und Bildung. Am 29. September trafen sich vor allem Vertreter der Berufsschulen in Lenzburg, wo auf Einladung der Schweizerischen Studiengesellschaft für Kommunikation und Administration das Thema: «Textverarbeitungs- und EDV-Unterricht an Berufsschulen» behandelt wurde.

Im Zentrum der vorliegenden Ausgabe stehen deshalb zwei Berichte, der eine aus dem Buch für den Club of Rome «Alternative Strategien für die Industriegesellschaft» 1983, der andere von einer Arbeitsgruppe des Eidgenössischen Departementes des Innern. Ob wir wollen oder nicht, wir sind gezwungen, uns mit den Auswirkungen der mikroelektronischen Revolution auseinander zu setzen.



Die Auswirkungen der mikroelektronischen Revolution auf die Gesellschaft

von Adam Schaff

Der im April 1982 herausgegebene Bericht an den Club of Rome trägt den Titel: «Auf Gedeih und Verderb – Mikroelektronik und Gesellschaft»¹⁾). Allein dieser Titel spiegelt das Dilemma wider, in dem die Verfasser des Berichts steckten. Meine Aufgabe ist es nun, die wichtigsten Thesen des Berichts zu erläutern. Kurz gesagt geht es um folgendes: die Menschheit steht in der Anfangsphase der grössten und tiefgreifendsten wissenschaftlichen und industriellen Revolution ihrer Geschichte. Eine Entwicklung ist eingeleitet, die aus mancherlei Gründen weder aufgehalten werden kann noch sollte, die dem Menschen Nutzen bringen, aber auch von schrecklichen Folgen begleitet sein kann. Wenn die gesellschaftlichen Auswirkungen dieser Entwicklung nicht rechtzeitig erkannt werden, wenn nicht die notwendigen Massnah-

Herausgeber / Editeur: Verband Schweiz. Privatschulen / Fédération Suisse des Ecoles privées
Redaktion / Rédaction: Dr. Fred Haenssler, Alpeneggstrasse 1, 3012 Bern, Telefon 031 / 23 35 35
Druck / Impression: Ott Verlag+Druck AG, 3607 Thun 7, Telefon 033 / 22 16 22
Inserate / Annonces: Ott Verlag Thun, Postfach 22, 3607 Thun 7, Telefon 033 / 22 16 22
Jahres-Abonnemente / Abonnement annuel: Fr. 30.– / Einzelhefte / Numéros isolés: Fr. 3.–
Erscheinungsweise / Mode de parution: Monatlich / Mensuel